Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Dr. Diemer-Nicolaus, Dr. Miessner, Frau Funcke, Dorn und Genossen

betr. Teilzeitbeschäftigung von Beamtinnen

Wir fragen die Bundesregierung:

- 1. Ist die Bundesregierung bereit, durch alsbaldige Vorlage eines Gesetzentwurfs, der eine Teilzeitbeschäftigung auch von Beamtinnen ermöglicht, dem Personalfehlbestand insbesondere bei Bund und Bundespost abzuhelfen, der dadurch entsteht, das verheiratete Beamtinnen auf Grund ihrer ganztägigen beruflichen Inanspruchnahme, verbunden mit der Fürsorge für die Familie und der dadurch bedingten Gesundheitsgefährdung, aus dem Berufsleben ausscheiden müssen?
- 2. Kann davon ausgegangen werden, daß die Bundesregierung einen diesbezüglichen Gesetzentwurf innerhalb der nächsten 3 Monate, möglicherweise unter Berücksichtigung der gesetzlichen Regelungen in den Ländern Baden-Württemberg und Niedersachsen, dem Deutschen Bundestag zur Annahme vorlegen wird?

Bonn, den 22. November 1965

Frau Dr. Diemer-Nicolaus
Dr. Miessner
Frau Funcke
Dorn
Dr. Achenbach
Borm
Genscher
Dr. Hellige
Mauk
Mischnick
Moersch
Opitz
Peters (Poppenbüll)
Schultz (Gau-Bischofsheim)
Dr. Staratzke